

Engpass-Analyse

Eingereicht von: Internationale Alpenschutzkommission (CIPRA International)
Am: 15. Februar 2007

Beschreibung des Engpasses:

- zu wenig dezentrale Güterterminals und Umladevorrichtungen in Süddeutschland
- fehlende Standardisierung bei den Umschlagterminals

Effekte des Engpasses:

- Fehlende ortsnahe Verlademöglichkeiten auf die Bahn und Nachteile für die mittelständische Wirtschaft im nördlichen Alpenvorland. Daraus resultieren Zusatzkilometer und Umwege bei der Anfahrt zu den vorhandenen Terminals, bzw. die Nutzung von LKW anstelle der Bahn.
- Probleme bei der Orientierung und Abwicklung der Umladevorgänge

Gegenmaßnahmen:

- Reaktivierung bzw. Neubau von Güterverladeterminals, Schaffung von angepassten dezentralen Knotenpunkten mit möglichst guter Ausstattung für die Intermodalität
- Europaweite Standardisierung von Planung, Bau und dem Betrieb der Terminals
- Schaffung eines Qualitätslabels für intermodale Terminals

Parteien, die zu beteiligen sind:

- Deutsche Bundesregierung, im Rahmen der Bundesverkehrswegeplanung
- EU: für die Standardisierung und Schaffung eines einheitlichen Qualitätslabels

Best-practice-Beispiel

Projekt AlpFRail